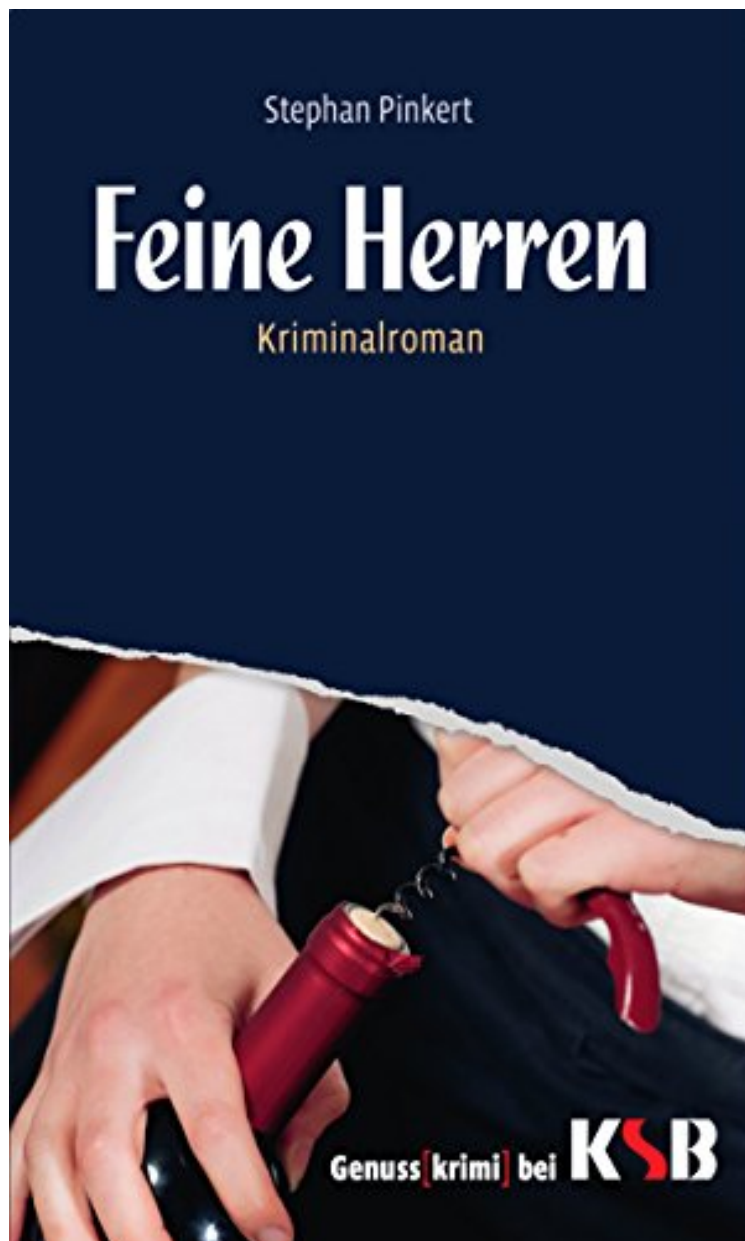


(Free) Feine Herren

## Feine Herren

Von Stephan Pinkert

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #870748 in eBooksVerffentlicht am: 2013-10-17Erscheinungsdatum:  
2013-10-17File Name: B018ERC2VU | File size: 28.Mb

**Von Stephan Pinkert : Feine Herren** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Feine Herren:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Feine

HerrenVon CurinIm beschaulichen Wolfenbttel werden nach einem Weinver-kostungsabend mehrere Mnner von schmerzhaften Beschwerden heimgesucht. Franziska und ihr Mann haben sich schon lngst ausei- nander gelebt und auch sonst geht es nicht sehr sittlich, aber mit viel Wein und Tabak unter den Leuten zu.Nachdem ich mich an die vielen Figuren gwhnt hatte und mich einlesen konnte, wurde es richtig spannend und interessant. Das Erzhltempo war zwar etwas langsam, aber zum Ende hin war das ganz gut so, da man hier kein Detail berlesen sollte. Mir hat auch gefallen, dass whrend des Wein trinkens auch immer wieder ein wenig Gesellschaftskritik zur Sprache kam, den so hat der Kriminalroman an Aktualitt gewonnen.Manchmal war mir jedoch die Ausdrucksweise und die penibel genaue Beschreibung der Krmpfe und Ausscheidungen der Herren zu viel. Gerade als Frau ist es zwar interessant einen Einblick in die Mnnerwelt zu bekommen, aber einige Dinge wollte ich gar nicht wissen.Leider blieben auch am Ende einige Fragen bei mir offen.Ansonten ist es kein typischer Krimi mit Mord und Ermittlung, sondern eher ein geheimes Vorgehen des Tters, dass kaum bemerkt wird.Zu erwnnen ist auch die Personenliste am Anfang des Buches, die es mir sehr erleichtert hat, mich bei den vielen Figuren zurecht zu finden. Auch gibt es am Ende eine Liste mit den Adressen der Hotels und Weingter, die im Geschehen vorkommen.Insgesamt ist „ Feine Herren“ ein spannender Genusskrimi, der langsam aber sicher an Fahrt aufnimmt und kontinuierlich die Motive Wein und Tabak immer wieder aufgreift.0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Rezension zu "Feine Herren"Von ZsadistaFeine Herren ist mein erster Genuss Krimi gewesen. Daher hatte ich erst einmal viele Erwartungen an das Buch.Zunchst einmal muss ich erwnnen, dass eine Warnung auf dem Buch angebracht werden msste. Ich meine dies auch nicht aus Scherz. Durch das gesamte Buch zieht sich eine Weinflasche nach der anderen. Es wird sehr viel Alkohol getrunken und auch der ein oder andere gentsliche Griff zur Zigarette wird beschrieben. Mir macht dies nichts aus, anderen Menschen drfte das Lesen des Buches jedoch Probleme bereiten.Der Krimi fngt recht gut an. Die Geschichte scheint spannend und vielversprechend zu werden. Leider musste ich nach kurzer Zeit feststellen, dass die Spannung dann doch sehr schnell abgefallen ist. Irgendwie wurde ich mit der Geschichte nicht warm. Die Protagonisten wurden auch mit der Zeit nicht sehr sympathisch.Im Endeffekt muss ich sagen, fr mich war das Gesamtwerk kein Krimi, sondern eher ein Drama mit kriminellen Energien.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Genuss und Humor in Krimi-FormatVon RjnoxPinkerts Feine Herren hatte mich nach wenigen Seiten gefesselt - endlich mal ein Gourmetkrimi mit Tiefgang, Spannung und Humor! Keiner der Charaktere bleibt blass; im Gegenteil sind sie alle stark gezeichnet. Besonders Protagonisten wie Julius Fels musste ich beim Lesen sofort ins Herz schlieen. Viele der Handelnden sind Genussmenschen wenn auch aus unterschiedlichen Motivlagen heraus - und lassen den Leser daran teilhaben.Mindestens ebenso wichtig: Manch berraschende Wendung sorgt fr einen durchgehenden Spannungsbogen und hat mir so fr eine ganze Weile intensives Lesevergnngen bereitet - die gut 200 Seiten lassen sich mit etwas Zeit leicht an einem Stck verschlingen.Worum geht es? Es geht um die Widrigkeiten des Lebens und die damit verbundenen Leiden und Gefhle: Liebe und Rache, Lust und Trauer das pralle Leben. Sauber recherchierte Details verleihen dem Plot und dem Handlungsort Glaubwrdigkeit.Feine Herren ist jedoch nicht nur ein Krimi, sondern auch ein Wein- und Genussfhrer. Viele der genannten Hotels und Restaurants habe Pinkert selbst besucht und die beschriebenen Mens verkostet. Ist der Autor etwa das Alter Ego von Julius Fels?Fr mich das Genuss-Krimidebt des Jahres. Eine absolute Kaufempfehlung an alle, die sich von einem spannenden Buch mehr erhoffen als nur abschreckendes Grauen und Freude an den genussvollen Seiten des Lebens finden. Pinkerts erster Krimi lsst auf eine Fortsetzung hoffen.

KurzbeschreibungZu tief ins Rotweinglas geschaut? Rechtsanwalt Martin Bellheim leidet nach einer Portugieser- Verkostung in einer Wolfenbtteler Weinhandlung Hllenqualen. Hochschuldozent Helge Wannhoff qult die Angst vor schwerer Krankheit und die Vergangenheit, die nicht vergehen will. Lena Auerswald qult noch immer der Tod ihres Vaters vor zehn Jahren. Er htte noch leben knnen - die feinen Herren haben es verhindert. Nie hat sie diesen Gedanken verloren: Rache! Tabakhndler und Feinschmecker Julius Fels erkennt nach vielen geleerten Glsern und genossenen Sterne-Mens die moralische Verkommenheit und kriminelle Energie seiner Mitbrger. Feine Herren" ist ein ebenso genussreiches wie hintergrndiges Sittengemlde aus der beschaulichen Kreisstadt im Niederschsischen. Ort der Handlung: WolfenbttelKurzbeschreibungZu tief ins Rotweinglas geschaut? Rechtsanwalt Martin Bellheim leidet nach einer Portugieser-Verkostung in einer Wolfenbtteler Weinhandlung Hllenqualen. Hochschuldozent Helge Wannhoff qult die Angst vor schwerer Krankheit und die Vergangenheit, die nicht vergehen will. Lena Auerswald qult noch immer der Tod ihres Vaters vor zehn Jahren. Er htte noch leben knnen - die feinen Herren haben es verhindert. Nie hat sie diesen Gedanken verloren: Rache! Tabakhndler und Feinschmecker Julius Fels erkennt nach vielen geleerten Glsern und genossenen Sterne-Mens die moralische Verkommenheit und kriminelle Energie seiner Mitbrger. Feine Herren" ist ein ebenso genussreiches wie hintergrndiges Sittengemlde aus der beschaulichen Kreisstadt im Niederschsischen. Ort der Handlung: Wolfenbttelber den Autor und weitere MitwirkendeStephan Pinkert, Jahrgang 1966, Studium der Soziologie, Politik- und Rechtswissenschaften, Referent in einer Bundesoberbehörde, Redakteur des Wein-Informationsdienstes wein-post.de, Kellermeister der Weinbruderschaft Wolfenbttel e. V. Zahlreiche (Buch-

)Verffentlichungen, Zeitungskolumnen und Hrfunkinterviews zu den Themen Wein und Kulinarik , vieljhriger Mitarbeiter des Deutschen Weinbau-Jahrbuchs, regelmige Vortragsveranstaltungen und Seminare rund um den Wein. Sein letztes Buch Reiner Wein? erschien ebenfalls bei KSB-Media. Feine Herren ist sein erster Roman.